

Eine nationalsozialistische Gemeinschaftsleistung

Das neue Verwaltungsgebäude der Stadtbank und Stadtparkasse Oberlungwitz wird am Montag dem öffentlichen Verkehr übergeben

Am kommenden Montag wird das eigene Verwaltungsgebäude der Oberlungwitzer Stadtbank und Stadtparkasse im ehemaligen Geschäftshaus der stillgelegten Strumpffabrik Erhard Hoermann dem öffentlichen Verkehr übergeben werden. Damit hat die Stadt Oberlungwitz ein Gebäude erhalten, das in seiner Geräumigkeit, Zweckmäßigkeit und Schönheit großen Eindruck macht. Die Einwohnerschaft von Oberlungwitz kann stolz sein auf dieses prächtige Haus, das sie der Entschlußkraft und dem Unternehmungsgeist von Bürgermeister Hertel verdankt. Durch die Verlegung der Stadtbank und Stadtparkasse in das neue Gebäude an der Hofer Straße sind im Rathaus selbst notwendige Räume für die städtische Verwaltung freigeworden. Eine Lösung, die allenthalben begrüßt wurde und wird.

Mit den Bauarbeiten wurde im Frühjahr dieses Jahres begonnen. Das alte Hoermannsche Geschäftshaus erfuhr dabei eine vollständige innere und äußere Umgestaltung. Die Entwurfs-

bearbeitung und Bauleitung hatte der Oberlungwitzer Architekt und Baumeister O. Büchner, der seine Aufgabe zufriedenstellend löste und an seinem Teil sich um dieses herrliche Verwaltungsgebäude verdient machte. Wie wir bereits früher berichteten, wurden bis auf einige Spezialarbeiten die Aufträge an das ortsanfässige Handwerk und an Oberlungwitzer Firmen vergeben. Der Gesamtbau zeigt, was deutscher Schaffensgeist, deutscher Fleiß und deutsches Können zu leisten vermögen. Er beweist aber

auch, daß alle Kräfte Hand in Hand gearbeitet haben.

Besuchen wir nun das neue Haus der Stadtbank und Stadtparkasse Oberlungwitz. Im

Keller

befinden sich außer einer einbruchsfähigen Nacht-treppenanlage Sammelstufschuhräume sowohl für die Gesellschaftsmitglieder der Stadtbank und Stadtparkasse als auch für die Einwohnerschaft von Oberlungwitz. Die Anlage, die hier an-

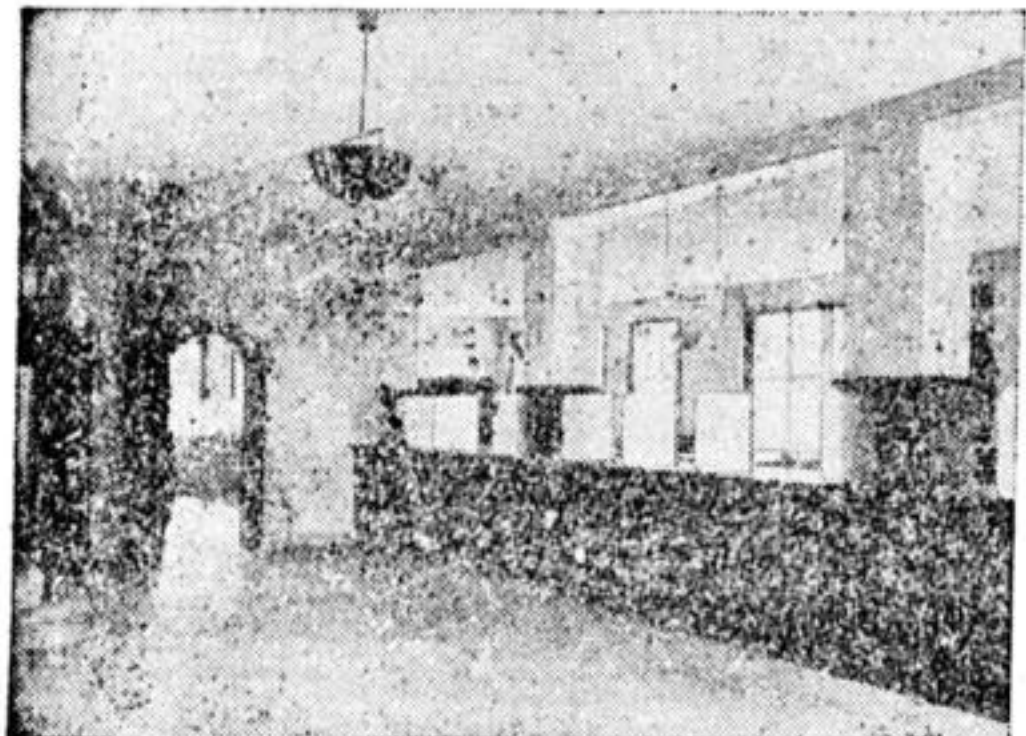
gebracht wurde, entspricht in jeder Beziehung den Vorschriften des Luftschutzes.

Das

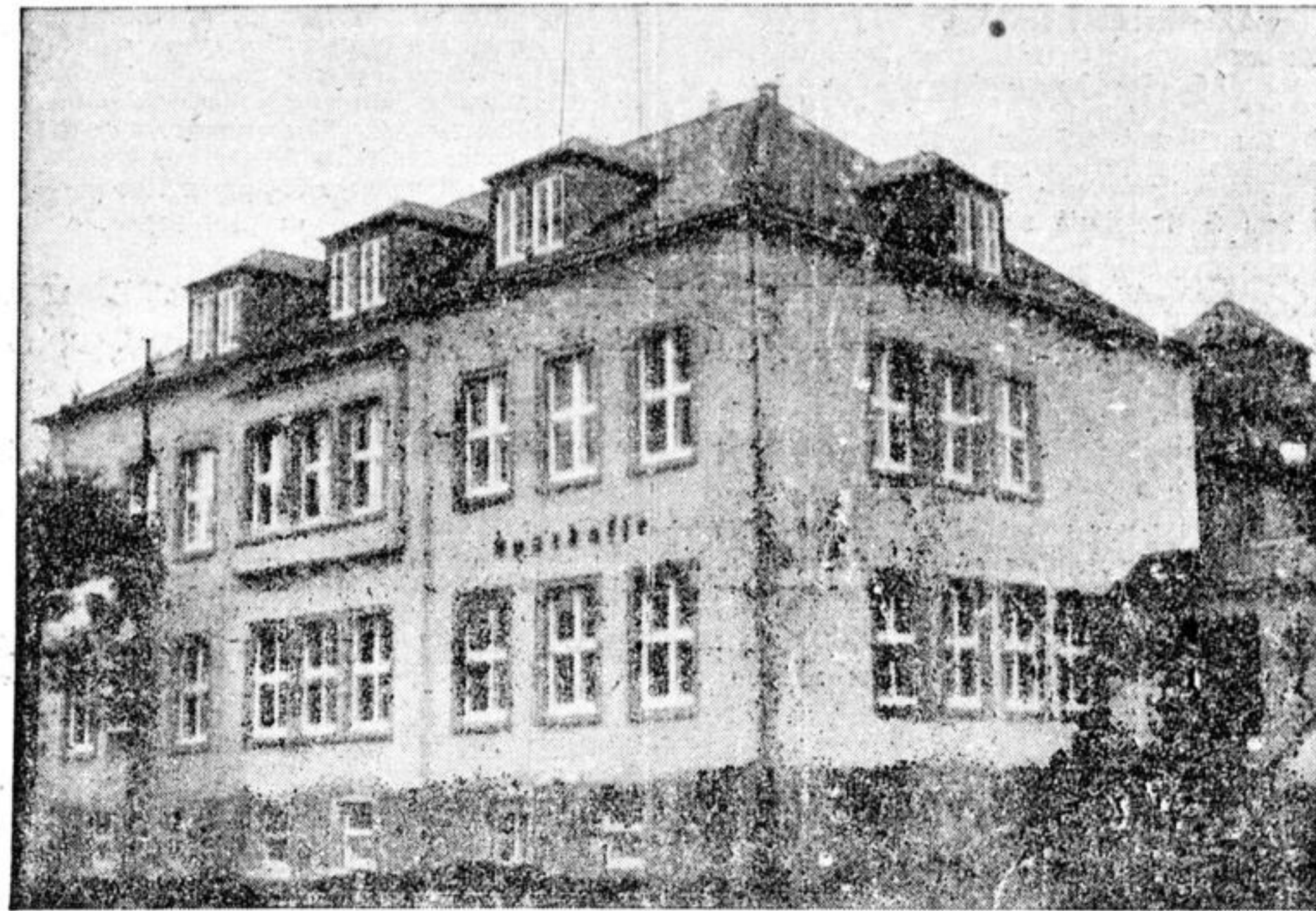
Erdgeschoss

enthält die getrennten Kassenräume der Stadtbank und der Stadtparkasse, die auch getrennte Eingänge an der Ost- und Westseite des Grundstückes sowie neuangebaute Windfanghäuschen erhalten haben. Die Windfänge sind mit kleinen hübschen Motiven von Kunstmaler Alfred Wegel aus Chemnitz und mit beherzigenswerten Sinn-sprüchen geschmückt. Die großen Schalterräume mit ihrem hellen Licht und ihrer vornehmen, geschmackvollen Ausstattung sind ganz nach neuesten Gesichtspunkten der Raumgestaltung geschaffen worden und befriedigen sowohl in praktischer wie ästhetischer Hinsicht. Man fühlt überall die freundliche Sorgfalt, mit der den Kunden und den Beamten die Abwicklung des Dienstbetriebes erleichtert werden soll. Gläserne Trennungswände auf dem langen Schaltertisch geben den geschäftlichen Verhandlungen den Charakter des Persönlichen.

Der frühere Treppenaufgang wurde har-

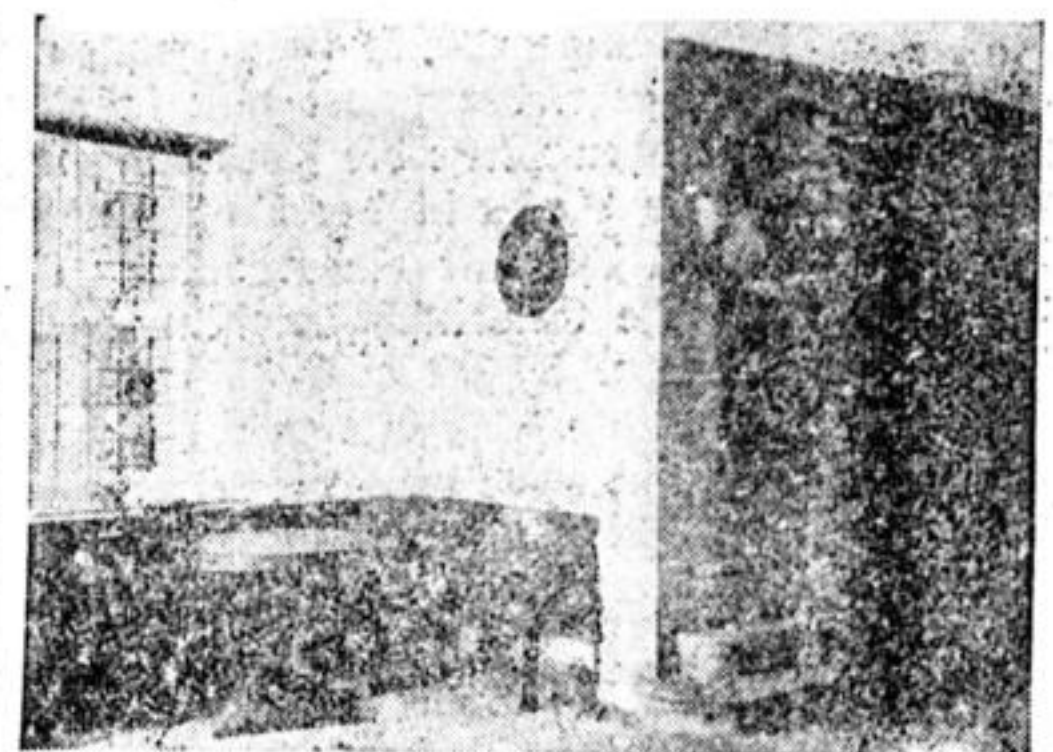


Der Kassenraum der Stadtbank



Das neue Verwaltungsgebäude an der Hofer Straße

Photos: Klenert, Hohenstein-Ernstthal



Der Treppenaufgang in das Obergeschoss

Wie empfehlen den Besuch unserer neuen Räume **Hofer Straße Nr. 483**

Stadtparkasse Oberlungwitz

Stadtbank Oberlungwitz

— Stadtgirokasse —

Den Um- und Ausbau der Stadtbank und Stadtparkasse Oberlungwitz führten u. a. nachstehende Firmen aus:

Maurer- und Außenputzarbeiten

Gustav Reichenbach
Baugeschäft Oberlungwitz

Architekt O. Büchner

Baumeister

Entwurf
Bauleitung
Raumkunst
Kostenanschläge
Bauberatung

Oberlungwitz

Adolf-Hitler-Str. 84 P — Fernsprecher 2412 Amt Hohenstein-Ernstthal

Wagner & Beger

Hoch- und Tiefbau

Oberlungwitz Fernruf Hohenstein-Er. 2888

Ausführung der Isolierungsarbeiten

ARTHUR SCHULZE

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Oberlungwitz, Hofer Strasse 11, Ruf 2730

Ausführung des Innenumbaues

Linus Müllers Eben

Baugeschäft Oberlungwitz

Fernruf 2336

Otto und Richard Gruner

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten prompt und preiswert

Oberlungwitz 165 Fernruf 2806

Emil Böttcher Nachf.

Inh.: Max Böttcher, Schlossermeister
Bauschlosserei und Eisenhandlung
OBERLUNGWITZ

Kurt Ficker, Bauschlosserei

Fahrrad- und Nähmaschinenhandlung
Hofer Strasse 514

Gasheizungsanlagen führt aus

Friedrich Schultheiß jr.
Oberlungwitz, Rand 1 B

Parkettfabrik Theodor Colditz

Saupersdorf (Sa.)

Fernsprecher Kirchberg (Sa.) 315

Gardinen - Schnappcollos
mod. Gardinen-Einrichtungen

Richard Spindler
Kaufhaus Oberlungwitz

Dr. Jaiditz Mandelkleie!
Wäscht und reinigt
• wie Seife •
Sauerstoffhaltig
Macht Ihr Gesicht
**jugendfrisch und
Glütenrein**
Streudose RM 0.90
Nachfüllbeutel RM 0.45
Frei erhältlich!

bestimmt bei **Fach-Dr. G. Röttsche**
Adler-Dr. C. Floß Nachf., Fach-
Dr. O. Fidinier, Hohenstein-Er.

Passage Dietrich

liefert schnellstens
Gardinenleisten
eigener Anfertigung
Schleudereinrichtungen
sowie sämtliche Artikel zur
Fensterdekoration
Gebrauchtes
Kinderfahrrad

zu kaufen gesucht. Gest. Ang.
unt. F. 686 i. d. Geschft. d. Bl. erb.

Void
Zahngold, alte Uhren,
Kelten, Ringe
kauft jederzeit
Heinrich Bleyer jr.
Chemnitz, Horst-Wessel-Str. 6.
C 50570

Mutti. Deme-Augen-fallen-zu
Ich bin nicht müde,
Kinder, nur die Augen...
Trainers Augenwasser
ist das Stärkungsmittel,
welches auch der Mutti hilft
ALLEINVERKAUF:
T Adler-Dr. C. Floß
Weinkellerstraße

Sportplatz Schützenhaus Hohenstein-Ernstthal

BfL 05 gegen Hartmannsdorf
Fußball-Punktkampf. Beginn 1/2 3 Uhr.
Vordem untere Mannschaften.

**NS.-Frauenschaft
Deutsches Frauenwerk**

Ortsgruppe Oberlungwitz
Wir treffen uns alle am Montag, den 30. Oktober, abends 8 Uhr
in den Apollo-Spielfeldern zu einem

Gemeinschaftsabend

Hierzu lade ich Gäste, insonderheit die Mütter und Frauen
unserer Soldaten herzlichst ein.
Die Leiterin

**Achtung! Mitglieder der
Feierabendgemeinschaft!**
Betr. RdF. Theaterfahrten
Wir geben unseren Mitgliedern hierdurch bekannt, daß an
den kommenden zwei Sonntagen Gesellschaftsfahrten nach dem
Opernhaus Chemnitz durchgeführt werden. Durch den eingeschränkten
Zugverkehr stehen uns für Hohenstein-Er. jedoch nur 30 Plätze je
Sonntag zur Verfügung. Es werden besucht:
Sonntag, den 5. Nov. 15 Uhr „Der Troubadour“ v. Verdi,
Sonntag, d. 12. Nov. 15 Uhr „Der Waffenschmied“ v. Lortzing.
Abfahrt ab Hohenstein-Er. 13.21 Uhr. Rückfahrt ab Chemnitz-
Hbf. 20.23 Uhr. Der Teilnehmerpreis beträgt RM. 2.30 einschl.
Bahnfahrt und Eintrittskarte für das Opernhaus.
Wir empfehlen unseren Mitgliedern die Anmeldungen im
Zigarrengeschäft Fröh Gräbner, Weinkellerstr., schnellstens vor-
zunehmen, da die wenigen Plätze bald vergriffen sein werden.
Die Deutsche Arbeitsfront / NSG. „Kraft durch Freude“

Dauer- und Waffertwellen

werden gut ausgeführt
bei **Paul Winter**
Wüstenbrand Ruf 2954

**Else Jrmscher
Hannes Georgi**
Verlobte
Hohenstein-Er., 29. Okt. 1939

**Otto Becher
Hildegard Becher** geb. Rüdler
Vermählte
Oberlungwitz 28. Oktober 1939 Oelsnitz/Erzgeb.

Ihre Vermählung geben bekannt
Helmuth Kretzschmar Unteroffizier
Elfriede Kretzschmar geb. Sachs
Jena (Thür.) 28. Oktober 1939 Hüllengrund

Mit Wirkung ab
Montag, den 30. Oktober 1939

verlegen wir unsere Geschäfts- und Schalterräume in unser
neues Verwaltungsgebäude Hofer Str. 483

Die Kassen sind geöffnet in der Zeit vom 1. November 1939
bis 29. Februar 1940:

Montag bis Freitag 8—12^{1/2} Uhr
15—16 Uhr
Sonnabend 8—12 Uhr

Fernruf: Sammelnummer 2541

Stadtparkasse Oberlungwitz Stadtbank Oberlungwitz
— Stad girokasse —

HANDHARMONIKA

diatonisch, 10 Knöpfe, 4 Bässe, mit
Ledergarnitur, braun marmoriert,
im Karton, mit Schule 12.50
chromatisch, 21 Pianotasten, 8 Bässe,
mit Ledergarnitur, 2 Tragliemen,
im Karton, mit Schule 19.50

**KAUFSTÄTTE MERKUR
CHEMNITZ**

Wir haben uns vermählt
Herbert Götze / Marianne Götze
geb. Friedrich
Niederlungwitz den 28. 10. 1939 Tirschheim
zur Zeit im Felde

**Hugo Wagner
Charlotte Wagner** geb. Tautenhahn
geben ihre Vermählung bekannt.
Oberlungwitz, 28. Oktober 1939
zur Zeit im Felde

**Fritz Gottsmann
Käte Gottsmann** geb. Unger
getraut
Hohenstein-Ernstthal, 28. Oktober 1939
(Lutherstrasse 7)

**Werner Jentsch
Hilde Jentsch** geb. Eger
Vermählte
Hohenstein-Ernstthal, den 28. 10. 1939
Nulzunger Straße 16 Meinsdorfer Weg 4

Wir haben uns vermählt
**Aeno Fischer
Gertud Fischer** geb. Gruner
Hohenstein-Ernstthal 28. Oktober 1939 Oberlungwitz

**Hellmut Tauber
Charlotte Tauber** geb. Eger
Vermählte
Dresden Hohenstein-Ernstthal
28. Oktober 1939

Helmut Haupt / Gerda Haupt geb. Dohl
Vermählte
Hohenstein-Er. 28. Oktober 1939 Chemnitz
z. Zt. im Felde

**Richard Keesig
Elsa Keesig** geb. Pesler
Vermählte
Lichtenstein i. Sa. 28. Oktober 1939 Gersdorf Bez. Chtr.

Ihre Vermählung geben bekannt
**Heinz Büttner
Elfriede Büttner** geb. Hertwig
28. Oktober 1939
Hohenstein-Ernstthal Wüstenbrand
zur Zeit im Felde

Für die zahlreichen Geschenke und Glück-
wünsche zu unserer Vermählung danken
wir hierdurch aufs herzlichste,
Johannes Fichtner und Frau Margarethe
geb. Rohfeldt
Hohenstein-Ernstthal, im Oktober 1939

Für die anlässlich unserer Vermählung dargebrachten Glück-
wünsche und Geschenke danken wir hierdurch herzlich
Willy Löffler und Frau Dora
geb. Fischer
Hermesdorf, im Oktober 1939

Für die uns zu unserer goldenen Hochzeit so reichlich
dargebrachten Glückwünsche und Geschenke danken wir
allen Verwandten und Bekannten. Besonderen Dank sprechen
wir der Schützen-Gesellschaft I, der Krieger-Kameradschaft
„Kronprinz Albert“, Gersdorf, sowie Herrn Pfarrer Bohne aus.
Ernst Landgraf und Frau
Oberlungwitz, Bahnerstraße 14 d, den 28. Oktober 1939.

Überführungen im Stadtgebiet sowie von und
nach allen Orten des Reiches bei
Erd- und Feuerbestattungen führt in würdiger Weise aus
Otto Franke, Oberlungwitz, Ruhung 419 :: Fernruf 2880.
Für reichhaltiges Sarglager sorgen Oberlungwitzer Tischlermeister.
In Hohenstein-Ernstthal Tischlermeister Karl Schwabe.

Unser Arbeitskamerad
Albert Rudolf Rösch
schied nach längerer Krankheit für immer aus
unseren Reihen. Seine Pflichttreue und vor-
bildliche Haltung sichern ihm stetes Gedenken.
**Betriebsführer und Gefolgschaft
der Wama-Metallwerke
Johannes Ahnert**
Oberlungwitz/Sa., 28. Oktober 1939.

Dank
Für die vielen Beweise inniger Liebe und Teilnahme
durch Wort, Schrift und Blumenpenden bei dem
unerwarteten und plötzlichen Heimgang meiner lieben,
unvergesslichen Gattin, unserer treuversorgenden Mutter
Frau Anna Erler
geb. Ebhardt
sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. Besonderen
Dank Herrn Pfarrer Straube für seine tröstlichen Worte,
der Schwester Minna für ihre liebevolle Aufopferung
und den lieben Hausbewohnern.
Dir aber, liebe Entschlafene, rufen wir ein „Ruhe sanft“
und „Habe Dank“ in deine kühle Gruft nach.
In tiefer Trauer **Mag Erler**
nebst allen Hinterbliebenen.
Hohenstein-Ernstthal, den 28. Oktober 1939.